

ARCHIVALISCHE ZEITSCHRIFT

80. Band

FESTSCHRIFT
WALTER JAROSCHKA
ZUM 65. GEBURTSTAG

Herausgegeben von
Albrecht Liess, Hermann Rumschöttel und Bodo Uhl

1997

BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

Archivalische Zeitschrift

1876 begründet und herausgegeben vom Königlich Bayerischen Allgemeinen Reichsarchiv, seit 1921 Bayerisches Hauptstaatsarchiv; ab 1972 herausgegeben von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns.

Schriftleitung: Albrecht Liess

Die Archivalische Zeitschrift pflegt das deutsche und internationale Archivwesen in allen seinen Zweigen einschließlich Quellenkunde und historische Hilfswissenschaften, soweit sich diese auf Archivalien beziehen.

Die Zeitschrift erscheint in Jahresbänden.

Manuskripte sind möglichst nur nach vorheriger Anfrage an die Schriftleitung einzusenden. Jeder Autor erhält 20 Sonderdrucke seines Beitrags unberechnet; weitere Sonderdrucke zum Selbstkostenpreis sind spätestens bei Rücksendung der ersten Korrekturen zu bestellen.

Werbeanzeigen und Beilagen besorgt der Verlag (Theodor-Heuss-Str. 76, D-51149 Köln).

Schriftleitung und Redaktion der Archivalischen Zeitschrift: Albrecht Liess. Mitarbeit: Claudia Pollach und Karin Werth. Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Schönfeldstraße 5, 80539 München

Postanschrift: Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Postfach 22 11 52, 80501 München

Satz und Gestaltung: Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns
Druck: Verlagsdruckerei Schmidt GmbH, 91413 Neustadt a. d. Aisch

ISSN 0003-9497

Zum Geleit

Vom 15. November 1977 bis zum 31. Juli 1997, also fast 20 Jahre lang, stand Professor Dr. Walter Jaroschka als Generaldirektor und „erster Archivar des Landes“ an der Spitze der bayerischen Archivverwaltung. Mit seiner Versetzung in den Ruhestand geht eine mit seinem Namen untrennbar verbundene Ära in der Geschichte der staatlichen Archive Bayerns zu Ende. Tiefgreifende, strategisch geplante und mit großer Energie verwirklichte Veränderungen des inneren und des äußeren Zustands der ihm anvertrauten Archive kennzeichnen seine Amtszeit. Ziel aller organisatorischen, rechtlichen, baulichen und die Bestände unmittelbar betreffenden Veränderungen war es, die Archive des Freistaates Bayern in die Lage zu versetzen, ihre traditionellen Aufgaben unter den Bedingungen und angesichts der Anforderungen unserer Zeit bestmöglich zu erfüllen. „Bewahren und Umgestalten“: Der Titel der im Jahr 1992, also zu seinem 60. Geburtstag erschienenen Festgabe charakterisiert treffend die „Ära Jaroschka“ im bayerischen Archivwesen. Nur was sich ändert, bleibt.

Die Festschrift zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die wir zum Geburtstag am 31. Juli 1997 mit einem herzlichen Dank für viele Jahre guter und erfolgreicher Zusammenarbeit überreichen, ist keine umfassende Leistungsbilanz. Sie ist vielmehr ein wissenschaftlicher Blumenstrauß, den Freunde, Weggefährten und Kollegen des In- und Auslands gebunden haben, um dem Jubilar in angemessener Weise Glück für viele weitere Jahre zu wünschen. Trotz seiner bunten Vielfalt läßt der Strauß die Schwerpunkte der archivischen Arbeit und Forschungen sowie die hilfswissenschaftlichen und geographischen Interessen des Jubilars deutlich erkennen.

Die Beiträge der Festgabe 1992 behandelten in erster Linie die konkrete archivische Arbeit und die Aufgaben der staatlichen Archive Bayerns; die Autoren der vorliegenden Festschrift stellen mit ihren Aufsätzen, Untersuchungen und Darstellungen auf dem Umweg über dem Jubilar naheliegende Themen Walter Jaroschka selbst – als Archivar und Historiker – in den Mittelpunkt. Er hat dies mehr als verdient.

München, im Juli 1997

Albrecht Liess Hermann Rumschöttel Bodo Uhl

Inhalt

Zum Geleit.....	V
Autoren der Festschrift.....	X
Abkürzungen	XII
Aufsätze:	
HERMANN RUMSCHÖTTEL, Die Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns	1
KARL-OTTO AMBRONN, Ein „Registrum der Juden verschreibungen“ aus der Neumarkter Kanzlei Pfalzgraf Ottos II. Ein Beitrag zur Geschichte der Juden im Neumarkter Herzogtum, verbunden mit allgemeinen Beobachtungen zur Registerführung der Neumarkter Kanzlei und zur Verwaltungsorganisation des Herzogtums	37
HELMUT BAIER, Zum Internationalen Kirchenarchivwesen. Die „Sektion der Archive von Kirchen und Religionsgemeinschaften“ im Internationalen Archivrat (ICA)	56
HEINZ-GÜNTHER BORCK, Aspekte des rheinland-pfälzischen Archivbenutzungsrechts	65
REINER GROSS, Bayern und Sachsen in der Geschichte – zwei deutsche Staaten im Vergleich. Gedanken zu einer Archivalienausstellung in Dresden und München 1994/1995	83
SIEGFRIED HAIDER, Zur Entstehung der Ostarrichi-Urkunde vom 1. November 996 (DO.III.232)	96
RAINER HAMBRECHT, Kulmbachische und bambergische Archivalien im Staatsarchiv Coburg zu den kriegerischen Verwicklungen des Markgrafen Albrecht Alcibiades von Brandenburg-Kulmbach	125
GERHARD HETZER, Die bayerischen Konsulate und ihre archivische Überlieferung.....	139
REINHARD HEYDENREUTER, Maximilian Prokop Freiherr von Freyberg-Eisenberg (1789–1851). Ein Archivarsleben zwischen Poesie und Wissenschaft	156
IVAN HLAVÁČEK, Abriß der Egerer und egerländischen Historiographie	181
ROLAND J. HOFFMANN, Zwischen Frieden und Krieg – Einige Bemerkungen über T.G. Masaryks Stellung zur Habsburgermonarchie und zur südslawischen Frage vor dem Ersten Weltkrieg.....	195
HATTO KALLFELZ, „... ein und andere rare und geheimbde Reichsacta“ im Archiv der Freiherren von Fechenbach zu Laudenbach. Schriftgutnachlaß des Kurmainzer Kanzlers und Bevollmächtigten zu den Westfälischen Friedensverhandlungen Nikolaus Georg von Reigersberger am Staatsarchiv Würzburg.....	211
WALTER KOCH, Paläographische Bemerkungen zum Komplex der österreichischen Freiheitsbriefe	228
KARL-ERNST LUPPRIAN, Der Fälscher in seiner Gesellschaft.....	253
PAUL MAI, Vom Priesterarchivar zum Facharchivar. Das Archivwesen der bayerischen Bistümer von 1946 bis 1996.....	267
HORST MÖLLER, Heimito von Doderer – Der Archivar als Schriftsteller	283

ALFRED OGRIS, Der Neubau des Kärntner Landesarchivs: Architektur und Funktion im Lot.....	303
FERDINAND OPLL, Das Gedächtnis der Stadt. Das Wiener Stadtarchiv vom 13. bis zum 20. Jahrhundert.....	314
WILFRIED SCHÖNTAG, Denkmalschutz im Archivwesen und Pflege nichtstaatlichen Archivguts in Baden-Württemberg.....	341
REINHARD H. SEITZ, Zur Person der Gisela, „Gräfin von Schwabegg“, „Stifterin“ des Frauenklosters Edelstetten.....	360
OLDŘICH SLÁDEK und Vladimír Bystrický, Bayerische und tschechische Archive.....	374
ALFRED TAUSENDPFUND, Die Behörden des Rentmeisteramts Burg- hausen und die Rekonstruktion ihrer Ämterregistraturen im Staatsar- chiv München.....	383
ANGELA TOUSSAINT, Eine Zukunft für die Vergangenheit. Das Bayerische Wirtschaftsarchiv und seine Bestände.....	404
BODO UHL, Die nichtstaatlichen öffentlichen Archive und der Bera- tungsauftrag der staatlichen Archive in den deutschen Archivgesetzen.....	417
ALFRED WENDEHORST, Die älteren Urkunden des Hochstifts Bam- berg und ihre Auswertung.....	450
JÜRGEN WETZEL, Quellenlücken und Aktenberge. Zur Edition „Die Sitzungsprotokolle des Magistrats der Stadt Berlin 1945/46“	459
JOACHIM WILD, Besiegelte Traditionsnotizen.....	469
JOŽE ŽONTAR, Das Registraturwesen in Slowenien im Spannungsfeld unterschiedlicher Traditionen.....	484
Bibliographie zum Archivwesen für die Jahre 1992 und 1993. Gesamtredaktion: JOCHEN HEBER.....	501

Autoren der Festschrift

- Dr. Karl-Otto Ambronn, Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs Amberg
- Dr. Helmut Baier, Archivdirektor, Leiter des Landeskirchlichen Archivs Nürnberg
- Dr. Heinz-Günther Borck, Direktor des Landeshauptarchivs, Koblenz
- PhDr. Vladimír Bystrický, Direktor des Staatlichen Gebietsarchivs Pilsen
- Prof. Dr. Reiner Groß, Technische Universität Chemnitz-Zwickau
- Prof. Dr. Siegfried Haider, Direktor des Oberösterreichischen Landesarchivs, Linz
- Dr. Rainer Hambrecht, Archivoberrat, Leiter des Staatsarchivs Coburg
- Dr. Gerhard Hetzer, Archivoberrat, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, München
- Dr. phil. habil. Reinhard Heydenreuter, Archivoberrat, Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München
- Prof. Dr. Ivan Hlaváček, Universität Prag
- Dr. Roland J. Hoffmann, Leiter des Sudetendeutschen Archivs, München
- Dr. Hatto Kallfelz, Ltd. Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs Würzburg
- Prof. Dr. Walter Koch, Ludwig-Maximilians-Universität München
- Dr. Karl-Ernst Lupprian, Archivoberrat, Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München
- Msgr. Dr. Paul Mai, Archivdirektor, Leiter des Bischöflichen Zentralarchivs Regensburg
- Prof. Dr. Horst Möller, Direktor des Instituts für Zeitgeschichte, München
- Univ.-Dozent Dr. Alfred Ogris, Direktor des Kärntner Landesarchivs, Klagenfurt
- Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Opll, Direktor des Wiener Stadt- und Landesarchivs
- Dr. Hermann Rumschöttel, Direktor des Hauptstaatsarchivs, München
- Prof. Dr. Wilfried Schöntag, Präsident der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Stuttgart
- Dr. Reinhard H. Seitz, Ltd. Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs Augsburg
- PhDr. Oldřich Sládek, Generaldirektor, Archivverwaltung der Tschechischen Republik, Prag
- Dr. Alfred Tausendpfund, Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs München
- Dr. Angela Toussaint, Leiterin des Bayerischen Wirtschaftsarchivs, München
- Dr. Bodo Uhl, Ltd. Archivdirektor, Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München
- Prof. Dr. Alfred Wendehorst, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Dr. Jürgen Wetzel, Direktor des Landesarchivs, Berlin
- Dr. Joachim Wild, Ltd. Archivdirektor, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, München
- Prof. Dr. Jože Žontar, Archivverwaltung der Republik Slowenien, Laibach